



Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Naja-Gastreu® R 22 jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder keine Besserung eintritt, suchen Sie bitte einen Arzt auf.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Naja-Gastreu® R 22 und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Naja-Gastreu® R 22 beachten?
3. Wie ist Naja-Gastreu® R 22 anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Naja-Gastreu® R 22 aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

Naja-Gastreu® R 22

Wirkstoffe: Grindelia robusta Dil. D4, Lachesis Dil. D12, Naja tripudians Dil. D12
Mischung flüssiger Verdünnungen zum Einnehmen

1. WAS IST NAJA-GASTREU® R 22 UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

Naja-Gastreu® R 22 ist ein homöopathisches Arzneimittel bei Erkrankungen des Herz-Kreislaufsystems und der Atemorgane.

Anwendungsgebiete:

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: **Atembeklemmung; nervöse Herzbeschwerden mit Druck- und Engegefühl.**

Hinweis: Die Anwendung des Arzneimittels sollte nicht ohne ärztlichen Rat erfolgen und ersetzt nicht die vom Arzt diesbezüglich verordneten Arzneimittel.

Bei Schmerzen in der Herzgegend, die in die Arme, den Oberbauch oder die Halsgegend ausstrahlen können, oder bei Atemnot ist eine ärztliche Abklärung zwingend erforderlich.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON NAJA-GASTREU® R 22 BEACHTEN?

Naja-Gastreu® R 22 darf nicht angewendet werden:

- bei Alkoholkranken;
- bei Leberkranken wegen des Alkoholgehaltes nur nach Rücksprache mit dem Arzt.

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von Naja-Gastreu® R 22 ist erforderlich:

- bei Kindern:

Zur Anwendung des Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb und auch wegen des Alkoholgehaltes bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

- in Schwangerschaft und Stillzeit:

In der Schwangerschaft und Stillzeit sollte Naja-Gastreu® R 22 – auch wegen des Alkoholgehaltes – nur nach Rücksprache mit dem Arzt eingenommen werden.

Bei Anwendung von Naja-Gastreu® R 22 mit anderen Arzneimitteln:

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind bisher nicht bekannt.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden bzw. vor kurzem angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Bei Anwendung von Naja-Gastreu® R 22 zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken:

Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Warnhinweise über bestimmte sonstige Bestandteile von Naja-Gastreu® R 22:

Dieses Arzneimittel enthält 14 mg Alkohol (Ethanol) pro 1 Tropfen (36 Vol.-%).

Die Menge in 5 Tropfen dieses Arzneimittels entspricht weniger als 2 ml Bier oder 1 ml Wein.

Die geringe Alkoholmenge in diesem Arzneimittel hat keine wahrnehmbaren Auswirkungen.

3. WIE IST NAJA-GASTREU® R 22 ANZUWENDEN?

Nehmen Sie Naja-Gastreu® R 22 immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Soweit nicht anders verordnet:

Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren:

Bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6-mal täglich, je 5 Tropfen einnehmen.

Eine über eine Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen. Bei chronischen Verlaufsformen 1 bis 3-mal täglich je 5 Tropfen einnehmen. Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Dauer der Anwendung:

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Bisher sind für Naja-Gastreu® R 22 keine Nebenwirkungen bekannt.

Hinweis: Bei der Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und medizinischen Rat einholen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de, anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. WIE IST NAJA-GASTREU® R 22 AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel sind für Kinder unzugänglich aufzubewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Behältnis und dem Umkarton nach „verwendbar bis:“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Aufbewahrungsbedingungen :

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Das Arzneimittel Naja-Gastreu® R 22 enthält:

10 ml enthalten: Wirkstoffe: Grindelia robusta Dil. D4, Lachesis Dil. D12, Naja tripudians Dil. D12 je 1 ml. Gemeinsam potenziert über die letzten beiden Stufen gemäß HAB, Vorschrift 40a. Sonstiger Bestandteil: Ethanol 30% (m/m)

1 ml entspricht 20 Tropfen.

Darreichungsform und Packungsgrößen:

Mischung flüssiger Verdünnungen zum Einnehmen in Flaschen mit 50 ml.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Pharmazeutische Fabrik Dr. Reckeweg & Co. GmbH

Berliner Ring 32 · D-64625 Bensheim

Tel.: 06251/1097-0 · Fax: 06251/3342 · www.reckeweg.de

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Oktober 2024.

Apothekenpflichtig

Zul.-Nr.: 6276972.00.00

Handpotenziert nach dem klassischen Mehrglasverfahren Hahnemanns.